

Hygieneschutzkonzept

DPSG Stamm
St. Josef Sendelbach



Stand: 10.06.2021

Organisatorisches

- Durch Verbandsmailings, Anweisungen, Verbandsaushänge sowie durch Veröffentlichung auf der Website ist sichergestellt, dass alle Mitglieder und Sorgeberechtigten ausreichend über das Hygienekonzept informiert sind.
- Mit Beginn der Wiederaufnahme von Stammesveranstaltungen (vorwiegend Gruppenstunden) wurden die ehrenamtlichen Jugendleiter*innen über **entsprechenden Regelungen und Konzepte informiert**.
- Die **Einhaltung der Regelungen wird regelmäßig überprüft**. Bei Nicht-Beachtung erfolgt der Ausschluss von der Veranstaltung.

Generelle Sicherheits- und Hygieneregeln

- Wir weisen unsere Mitglieder auf den Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen Personen hin. Eine Nicht-Einhaltung des Mindestabstands ist nur Personen gestattet, die generell nicht den allgemeinen Kontaktbeschränkungen unterzuordnen sind, also z.B. aus dem gleichen Hausstand stammen.
- Jeglicher Körperkontakt (z. B. Begrüßung, Verabschiedung, etc.) ist untersagt.
- Personen, die Symptome einer akuten Atemwegserkrankung jeglicher Schwere, Fieber bzw. erhöhte Temperatur (ab 38°C), Erkältungssymptome, Geruchs- oder Geschmacksstörungen, allgemeines Krankheitsgefühl oder Kopf- und Gliederschmerzen aufzeigen oder in den letzten 14 Tagen bei sich festgestellt haben, wird die Teilnahme an Stammesveranstaltungen untersagt.
- Mitglieder werden regelmäßig darauf hingewiesen, ausreichend Hände zu waschen und diese auch regelmäßig zu desinfizieren. Materialien sind ausreichend vorhanden.
- Sowohl in geschlossenen Räumen als auch im Freien gilt eine Maskenpflicht sofern der Mindestabstand von min. 1,5m im Ausnahmefall kurzzeitig nicht eingehalten werden kann.
- In den sanitären Einrichtungen des Pfarrheims stehen ausreichend Seife und Einmalhandtücher zur Verfügung. Die sanitären Einrichtungen werden mind. einmal täglich gereinigt.
- Hoch frequentierte Kontaktflächen (z. B. Türgriffe, Lichtschalter, Tische, Stühle) werden alle vor und nach der Veranstaltung bzw. alle 3 Stunden desinfiziert oder mit Reinigungsmittel gereinigt – hierbei ist geregelt, wer die Reinigung übernimmt.
- Geschlossene Räume werden alle 60 Minuten mindestens 10 Minuten gelüftet. Bei der Verwendung einer Lüftungsanlage wird diese so verwendet, dass ein vollständiger Frischluftaustausch stattfinden kann.
- Regelmäßige Treffen und Gruppenstunden bestehen immer aus einem festen Teilnehmerkreis. Diese sind außer in Ausnahmefällen, welche von der Vorstandschaft abgeseget werden müssen, im Freien durchzuführen.
- In den Gruppenstunden darf nicht gemeinsam gekocht/ gegrillt oder gegessen/ getrunken werden. Ausnahme: Wenn eigenes Getränk oder Snacks mitgebracht und nicht weitergereicht werden.
- Material (z.B. Kleber, Schere, ...) welches in den Gruppenstunden benötigt wird, ist von den einzelnen Gruppenmitgliedern selbst mitzubringen und darf nicht weitergegeben werden. Material, welches im Eigentum des Stammes ist, muss nach der Nutzung zuverlässig gereinigt werden.
- Die Mitglieder werden durch entsprechende Aushänge sowie durch die zuständigen Leitungskräfte an die Hygieneregeln erinnert.

- Des Weiteren ist dauerhaft das Hygienekonzept der Pfarrei Sendelbach für die Nutzung des Pfarrheims zu beachten und einzuhalten!

Maßnahmen vor Betreten der Räumlichkeiten bzw. vor Beginn der Veranstaltung

- Alle Mitglieder werden auf die **Einhaltung des Hygienekonzepts und des Mindestabstands von 1,5 Metern** hingewiesen.
- Alle Mitglieder sind verpflichtet die Maskenpflicht zu befolgen.
- Alle Mitglieder waschen oder desinfizieren sich die Hände gründlich.
- **Handdesinfektionsmittel** wird bereitgestellt.

Maßnahmen nach Beendigung der Veranstaltung bzw. nach Verlassen des Raumes

- Es findet keine Gruppenbildung nach Beendigung der Veranstaltung statt, sofern diese den aktuellen Kontaktbeschränkungen der Landesregierung widerspricht.
- Sollte eine weitere Gruppe im Anschluss den Raum nutzen, wird dieser mindestens 15 Minuten gelüftet.
- Der Sanitärbereich sowie hoch-frequentierte Flächen und Gegenstände werden desinfiziert oder mit Reinigungsmittelwasser gereinigt.

Maßnahmen zur Datenerhebung

- Um die Nachverfolgbarkeit etwaiger Ansteckungen zu gewährleisten, werden die Kontaktdaten (Namen und Vornamen, eine sichere Kontaktinformation wie *Telefonnummer, *E-Mail-Adresse oder *Anschrift sowie der Zeitraum des Aufenthalts [*entfällt, sobald Mitglied in digitaler Mitgliederverwaltung gelistet]) der Teilnehmer*innen in schriftlicher Form erfasst.
- Weitergabe der Teilnehmerliste an Dritte in einem anderen Zusammenhang außer der evtl. Meldepflicht ist nicht erlaubt. Die Dokumentation ist so zu verwahren, dass Dritte sie nicht einsehen können und die Daten vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust oder unbeabsichtigter Schädigung geschützt sind. Im Falle einer Infektion wird das zuständige Gesundheitsamt informiert. Nach Ablauf von 4 Wochen wird die Liste gemäß Datenschutzgrundverordnung vernichtet.
- Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. d und c der DSGVO i. V. m. § 2 der 12. BayIfSMV und § 28a Abs. 4 S. 2 bis 7 IfSG i. V. m. dem Schutz- und Hygienekonzept.

Verdacht auf Infektion: Ablauf und Meldung

Wenn während des Angebots bei Leiter*innen oder Teilnehmer*innen ein Verdachtsfall durch positiven Test, Krankheitssymptome oder die Mitteilung des Kontakts zu einem positiven Getesteten erfolgt, müssen untenstehende Maßnahmen ergriffen werden.

Eine umgehende Meldung an die Vorstandschaft muss zwingend erfolgen.

Für die Durchführung der Maßnahmen ist die jeweilige Gruppenleitung zuständig

- **Positiver Test im Tagesverlauf**

Erhält eine Person ein positives Testergebnis während des Angebots, dann ist diese Person umgehend zu isolieren und das Gesundheitsamt zu informieren. Die Person muss dann die

Veranstaltung abbrechen und sich testen lassen. Ob sich die anderen Personen mit Kontakt testen lassen müssen und/oder die Veranstaltung abgebrochen werden muss, entscheidet das Gesundheitsamt. Bei Unsicherheiten über das richtige Handeln einfach das Gesundheitsamt kontaktieren.

- **Krankheitssymptome**

Wenn eine Person während des Angebots relevante Krankheitssymptome entwickelt, welche bei Vorliegen vor Beginn der Veranstaltung eine Teilnahme verhindert hätten (s. o.), dann ist die Person zu isolieren. Die Person muss dann die Veranstaltung abbrechen und sich entsprechend der Vorgaben des Gesundheitsamts ggf. in Quarantäne begeben und testen. Bei Unsicherheiten über das richtige Handeln einfach das Gesundheitsamt kontaktieren.

- **Benachrichtigung als Kontaktperson**

Wenn eine Person während des Angebots die Mitteilung erhält, dass sie Kontaktperson ist (also mit einer dritten Person Kontakt hatte, welche positiv getestet wurde), dann ist diese Person umgehend zu isolieren. Die Person muss dann die Veranstaltung abbrechen und sich entsprechend der Vorgaben des Gesundheitsamts in Quarantäne begeben und testen. Ob sich die anderen Personen mit Kontakt testen lassen müssen und/oder die Veranstaltung abgebrochen werden muss, entscheidet das Gesundheitsamt. Bei Unsicherheiten über das richtige Handeln einfach das Gesundheitsamt kontaktieren.

Ort, Datum

Unterschrift Vorstand

Checkliste für Gruppenleiter bei Gruppenstunden

Vor der Gruppenstunde:

- Leitung der Gruppenstunde nur, wenn keine Krankheitssymptome und weiteren behördlichen Ausschlusskriterien zutreffen
- Hände desinfizieren; (Anleitung beachten -> 30 sec.)

Während der Gruppenstunde:

- Mund-Nasen-Bedeckung dabei haben und dauerhaft tragen
- Dauerhaft die Einhaltung des Hygienekonzepts beachten
- Anwesenheit feststellen und Teilnehmerdaten auf der Liste festhalten (Namen und Vornamen, eine sichere Kontaktinformation wie *Telefonnummer, *E-Mail-Adresse oder *Anschrift sowie der Zeitraum des Aufenthalts [*entfällt, sobald Mitglied in digitaler Mitgliederverwaltung gelistet])
➔ Listen liegen im Pfarrheim und der alten Schule bereit
- Kinder befragen: „Fühlt sich jemand von euch krank? Ist jemand aus eurem Haushalt krank?“ o.ä.
- Händedesinfektion aller Teilnehmer; Anleitung beachten ->30 sec. (Desinfektionsmittel steht im Pfarrheim und der alten Schule bereit)
- Hygieneregeln mit Hilfe der Schautafel aus dem Pfarrheim kommunizieren.

Nach der Gruppenstunde:

- Hoch frequentierte Kontaktflächen (z. B. Türgriffe, Lichtschalter, Tische, Stühle) nach der Veranstaltung mit Reinigungsmittel reinigen.
- Hände desinfizieren; (Anleitung beachten -> 30 sec.)